

---

## Presseinformation

### Klinikum Kassel: Neue Zentralsterilisation mit modernster Technik in Betrieb genommen

**Kassel, 9.9.2015** – Nach 14 Monaten Bauzeit haben das Klinikum Kassel und der Krankenhausedienstleister VAMED eine neue Zentralsterilisation in Betrieb genommen. Das rund 1.300 Quadratmeter große Gebäude ist mit modernster Reinigungs- und Sterilisationstechnik ausgestattet und wurde für optimale Betriebsabläufe konzipiert. „Mit dem neuen Gebäude sind alle Voraussetzungen erfüllt, die immer komplexer werdenden OP-Instrumente auch künftig nach den höchsten Hygienestandards jederzeit sicher und nachvollziehbar aufbereiten zu können“, sagt Svenja Ehlers, Kaufmännische Direktorin des Klinikum Kassel und Geschäftsführerin der CASALIS Facility Services GmbH.

In der Zentralsterilisation werden täglich rund 220 Siebe mit bis zu 100 OP-Instrumenten gereinigt, gepflegt, verpackt und sterilisiert. Dabei kommt es sowohl auf ein Höchstmaß an Sauberkeit als auch auf Pünktlichkeit und Sorgfalt an, damit die Instrumente für die nächsten OPs rechtzeitig, steril und in der benötigten Zusammenstellung wieder bereit liegen. Um dies auch weiterhin gewährleisten zu können, stehen nun zahlreiche leistungsstarke Geräte auf dem modernsten Stand der Technik zur Verfügung: darunter vier Reinigungs- und Desinfektionsgeräte, zwei Containerwaschanlagen sowie vier Dampfsterilisatoren. Für temperaturempfindliche Instrumente aus Kunststoffen wurde ein spezieller Niedertemperatur-Sterilisator mit Formaldehyd angeschafft. Außerdem sorgt ein eigenes Blockheizkraftwerk für eine effiziente Strom- und Wärmeversorgung.

Mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren im Neubau von geräumigen, hellen Arbeitsplätzen und neuen Umkleide- und Aufenthaltsräumen. „Durch die moderne Ausstattung der Anlage mit automatischer Be- und Entladung konnten die Arbeitsabläufe für die Mitarbeiter zudem viel ergonomischer gestaltet werden“, erläutert Max Peter Meinecke, Geschäftsführer der CASALIS Facility Services GmbH.

Die Investitionen in Höhe von rund 5,4 Millionen Euro werden über ein Leasingmodell finanziert: Das Gebäude wurde von VAMED geplant, errichtet sowie technisch ausgestattet und wird jetzt an

die CASALIS Facility Services GmbH vermietet. Die gemeinsame Tochtergesellschaft von Klinikum Kassel und VAMED hat bereits die bisherige Zentralsterilisation betrieben, was einen reibungslosen Übergang ohne Betriebsunterbrechung ermöglichte. Für die Zukunft ist geplant, die Sterilgutversorgung für die Krankenhäuser der Gesundheit Nordhessen Holding (GNH) sowie weitere Krankenhäuser in der Region anzubieten.

---

**VAMED Deutschland** ist einer der führenden Partner für die Errichtung, die Erneuerung und den Betrieb der Infrastruktur von Krankenhäusern und anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens. Zu den Tätigkeitsschwerpunkten gehören die Planung, Finanzierung und Verwirklichung von Neu-, Umbau- und Sanierungsprojekten. Außerdem betreibt VAMED die Medizin-, Betriebs- und Informationstechnik sowie die Sterilgutversorgung und die OP-Unit. VAMED Deutschland ist Teil der VAMED-Gruppe mit Sitz in Wien. Die VAMED-Gruppe wurde im Jahr 1982 gegründet und hat sich seither zum weltweit führenden Gesamtanbieter für Krankenhäuser und andere Einrichtungen im Gesundheitswesen entwickelt. In 77 Ländern hat der Konzern bereits 710 Projekte realisiert. Im Jahr 2014 war die VAMED-Gruppe weltweit für rund 16.300 Mitarbeiter und ein Geschäftsvolumen von 1,5 Milliarden Euro verantwortlich.

**Die Gesundheit Nordhessen Holding AG (GNH)** bündelt Kompetenzen in der Region Nordhessen, um eine hochwertige medizinische Versorgung und Pflege anbieten zu können. Zur GNH gehören vier Krankenhäuser, Einrichtungen der ambulanten medizinischen Versorgung und Rehabilitation sowie zwei Seniorenwohnanlagen mit ambulantem Pflegedienst. Die Krankenhäuser der GNH versorgen jährlich über 72.400 stationäre Patientinnen und Patienten. Mittelpunkt der Krankenhausgruppe ist das Klinikum Kassel als größtes kommunales Krankenhaus Hessens, im Umland stellen die Krankenhäuser in Bad Arolsen, Hofgeismar und Wolfhagen eine wohnortnahe Versorgung sicher. Mit knapp 4.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und 380 Ausbildungsplätzen gehört die GNH zu den größten Arbeitgebern und Ausbildungsbetrieben der Region. In Kooperation mit der University of Southampton bietet die Kassel School of Medicine (KSM) ein bilinguales Medizinstudium für jährlich rund 30 Studierende an.

**Kontakt:**

Thorsten Springer  
Pressesprecher VAMED Deutschland  
Schicklerstraße 5-7, 10179 Berlin  
Telefon: 030 246269-125  
Telefon: 030 246269-91  
thorsten.springer@vamed.com  
www.vamed.de

Heidrun Koskowski  
Unternehmenskommunikation, Gesundheit Nordhessen Holding  
Mönchebergstr. 48 E, 34125 Kassel  
Telefon: 0561 980-4899  
Telefax: 0561 980-6870  
presse@gesundheit-nordhessen.de  
www.gesundheit-nordhessen.de